

Gold X2 Mining: Positive Ergebnisse bei Kontrollbohrungen in der Hauptzone, darunter 49,0 m mit 2,13 g/t Au

30.01.2026 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, B.C., 30. Januar 2026: [Gold X2 Mining Inc.](#) (TSXV: AUXX / OTCQB: GSHRF / FWB: DF8) (Gold X2 oder das Unternehmen) freut sich, die vierte und letzte Serie von Untersuchungsergebnissen aus seinem Bohrprogramm zur Qualitätskontrolle in der Main Zone bekannt zu geben, bei dem elf flache Bohrlöcher auf die Rand- bis Kernscheren innerhalb der Main Zone im Moss Gold Project im Nordwesten von Ontario, Kanada (das Moss Gold Project), abzielen.

Michael Henrichsen, CEO von Gold X2, kommentierte: Wir haben proaktive Maßnahmen ergriffen, um das Ressourcenmodell zu entschärfen, indem wir eng beieinander liegende Bohrungen durchgeführt haben, die den Gehaltskontrollbohrungen in einer produzierenden Mine nachempfunden sind, um sicherzustellen, dass wir ein umfassendes Verständnis der Verteilung der goldmineralisierten Scherzonen im Minenmaßstab haben. Wir haben eine Abstimmung durchgeführt, um zu verstehen, wie sich das Ressourcenmodell in einem potenziellen Abbauszenario verhalten wird, und die Ergebnisse sind sehr ermutigend. Durch die Bohrungen zur Qualitätskontrolle wurden zusätzliche, bisher nicht erkannte sekundäre Scherzonen identifiziert, die im aktuellen Ressourcenmodell als Abraum eingestuft wurden. Auf dieser Grundlage erwarten wir, dass das bevorstehende Infill-Bohrprogramm mit engeren Bohrintervallen die Ressource vergrößern und die Gesamtwirtschaftlichkeit sowie den Abbauplan des Projekts erheblich verbessern wird.

Highlights

- Die Untersuchungsergebnisse der letzten elf Bohrlöcher des Bohrprogramms zur Kontrolle des Gehalts in der Hauptzone stärken weiterhin das Vertrauen in die Kontinuität der breiten, oberflächennahen, hochgradigen Scherungs , die das Zentrum der Hauptzone Moss definieren . Ausgewählte Bohrdurchschneidungen umfassen:

- o 73,8 m mit 1,30 g/t Au ab 7,0 m in MMD-25-235, einschließlich
 - 32,0 m mit 1,29 g/t Au ab 31,0 m und
 - 10,8 m mit 2,50 g/t Au ab 69,0 m
- o 61,25 m mit 1,53 g/t Au ab 2,75 m in MMD-25-253, einschließlich
 - 6 m mit 3,60 g/t Au ab 23 m und
 - 8 m mit 4,90 g/t Au ab 35 m
- o 60,0 m mit 0,94 g/t Au ab 118,0 m in MMD-25-254, einschließlich
 - 12,4 m mit 2,13 g/t Au ab 119,0 m
- o 48,0 m mit 1,20 g/t Au ab 118,0 m in MMD-25-257 , einschließlich
 - 6,0 m mit 4,64 g/t Au ab 154,0 m
- o 82,0 m mit 0,89 g/t Au ab 22,0 m in MMD-25-259, einschließlich
 - 7,0 m mit 3,13 g/t Au ab 48,0 m
- o 49,0 m mit 2,13 g/t Au ab 43,0 m in MMD-25-261, einschließlich
 - 15,0 m mit 3,43 g/t Au ab 49,0 m und
 - 3,0 m mit 12,4 g/t Au ab 71,0 m

- Der Abgleich aller Bohrschnitte mit den vom aktuellen Ressourcenmodell vorhergesagten Werten zeigt 23 % mehr und/oder breitere Scherzonen bei einem Rückgang des Gehalts um 8 %, was positive Auswirkungen auf zukünftige Ressourcenmodelle haben könnte. Der Abgleich zeigt insbesondere, dass es zusätzliche niedriggradige sekundäre Scherzonen gibt, die aufgrund der größeren Abstände zwischen den Explorationsbohrlöchern nicht in das Ressourcenmodell aufgenommen wurden.

Technischer Überblick

Die Ergebnisse des aktuellen Bohrprogramms zur Gehaltskontrolle sind in den folgenden Abbildungen und Tabellen dargestellt. Abbildung 1 zeigt die Lage der in dieser Pressemitteilung genannten Bohrlöcher im Verhältnis zum Bohrprogramm zur Gehaltskontrolle in Moss Main. Abbildung 2 zeigt einen Querschnitt der Bohrlöcher MMD-25-232, MMD-25-253, MMD-25-260 und MMD-25-261, die den drittöstlichsten Abschnitt des Bohrmusters darstellen. Die Ergebnisse sind in den Tabellen 1-1 zusammengefasst, die bedeutende Abschnitte (Tabelle 1), Bohrlochstandorte (Tabelle 2) und die Abstimmung zwischen den tatsächlichen Bohrungsabschnitten und den vom aktuellen Ressourcenmodell vorhergesagten Abschnitten (Tabelle 3) enthalten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82786/300126_DE_AUXX_GoldX2.001.jpeg

Abbildung 1: Veranschaulicht das Bohrprogramm zur Qualitätskontrolle von Moss Main. Die Bohrlöcher, über die berichtet wird, sind goldfarben hervorgehoben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82786/300126_DE_AUXX_GoldX2.002.png

Abbildung 2: Zeigt einen Typusschnitt mit gemeldeten Überschneidungen in Bezug auf das aktuelle Ressourcenblockmodell, das goldfarben hervorgehoben ist.

Gold X2 hat zwei Bohrprogramme zur Qualitätskontrolle entworfen, die in einem 12,5-Meter-Diamantmuster durchgeführt wurden:

- Das Muster der Hauptzone umfasst ein Volumen von etwa 110 Metern entlang des Streichs, 70 Metern quer zum Streich und 90 bis 160 Metern vertikaler Tiefe. Dieses Programm wurde mit 61 Bohrlöchern (10.953 m) abgeschlossen, und alle Untersuchungsergebnisse liegen vor.
- Das Muster der Zone QES umfasst ein Volumen von 100 Metern entlang des Streichs, 70 Metern quer zum Streich und 100 bis 170 Metern vertikaler Tiefe. Das Programm wurde mit 58 Bohrlöchern (11.004 m) abgeschlossen, die Untersuchungsergebnisse stehen noch aus.

Beide Programme zielten darauf ab, das Verhalten der Goldmineralisierung auf kurze Distanz zu untersuchen, um die optimale Bohrlochabstände zu ermitteln, die erforderlich sind, um die abgeleiteten Mineralressourcen in angezeigte Mineralressourcen umzuwandeln, als Vorbereitung für das bevorstehende Infill-Programm auf Machbarkeitsniveau. Darüber hinaus wird die verbleibende Hälfte des Kerns das erforderliche Probenvolumen für die bevorstehenden metallurgischen Studien auf Machbarkeitsniveau liefern. Schließlich bietet die engmaschige Bohrung eine Präzision auf Bergbau-Niveau, die das Risiko der Mineralressourcenschätzung durch eine Abstimmungsanalyse verringert.

Die Ergebnisse aus dem Muster der Hauptzone haben den Übergang von der Modellierung einzelner Scherzonen zu Scherkorridoren unterstützt. Höhergradige anastomosierende Scherungen lassen sich innerhalb klar definierter Scherkorridore verfolgen, die eine Reihe von miteinander verwobenen primären und sekundären Scherungen beherbergen. Die Definition dieser mineralisierungskontrollierenden Merkmale wird zu einer höheren Zuverlässigkeit der Ressourcenschätzung führen, was wiederum zu einem erhöhten Volumen an angezeigten Blöcken und einer Optimierung des Infill-Bohrprogramms führen wird. Die breiteren Scherkorridore werden auch die Szenarien für die Minenplanung verbessern, indem sie die Größe der Abbaublöcke, die Auswahl der Flotte und die Erwartungen hinsichtlich der Minenverdünnung optimieren.

Das geologische Modell, das anhand des Gehaltskontrollmusters der Main Zone erstellt wurde, bestätigt die Präferenz für Mineralisierungen innerhalb von Diorit-Granodiorit-Intrusionen. Die Scherungen verlaufen parallel bis subparallel zu den Intrusionskontakten, zeigen jedoch keine messbaren Unterschiede in der Goldmineralisierung, wo sie die Intrusionskontakte kreuzen. Die Scherintensität innerhalb der Intrusionen korreliert gut mit den Goldgehalten, wobei eine höhere Scherintensität zu höheren Goldgehalten führt. Allerdings ist eine deutliche Abnahme der Goldmineralisierung zu verzeichnen, wo marginale Scherungen in einen Keil aus dazitischem vulkanischem Nebengestein im nördlichen Teil des Musters übergehen. Dies gilt trotz der lokal starken Scherung des Dazits.

Serizit-, Siliziumdioxid-, Albit- und Hämatit-Alterationstypen weisen eine moderate positive Korrelation mit

der Goldmineralisierung auf, was jedoch eher darauf zurückzuführen sein dürfte, dass die Diorit-Muttergesteine bevorzugt durch diese Assemblagen alteriert werden. Chlorit- und Karbonatalteration tritt im gesamten System weit verbreitet auf und zeigt keine Korrelation mit der Goldmineralisierung. Die Epidot-Alteration hingegen weist eine konsistente negative Korrelation mit der Goldmineralisierung in allen Phasen des Diorits auf. Die Entwicklung eines Epidot-Alterationsmodells wird für die Aufnahme in zukünftige geologische Modelle in Betracht gezogen.

Die Untersuchungsergebnisse für das gesamte 61 Bohrlöcher umfassende Qualitätskontrollmuster der Hauptzone wurden mit den erwarteten Abschnitten aus dem aktuellen Ressourcenmodell verglichen (Tabelle 3). Die Gesamtlänge der Abschnitte aus den Bohrungen zur Gehaltskontrolle ist um 23 % größer als im Ressourcenmodell erwartet, während der durchschnittliche Gehalt um 8 % niedriger ist. Dies spiegelt zusätzliche sekundäre Scherzonen mit niedrigerem Gehalt wider, die durch die Bohrungen im Explorationsabstand von 50 Metern nicht genau definiert und daher nicht modelliert wurden. Dies könnte sich insgesamt positiv auswirken, da das Volumen der als Abraum modellierten Blöcke reduziert und gleichzeitig potenziell erhaltige Blöcke hinzugefügt werden könnten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82786/300126_DE_AUXX_GoldX2.003.png

Abbildung 3: Bohrloch MMD-25-261: Abschnitt aus vermischten, durch Serizit-Chlorit-Siliziumdioxid alterierten Dioriten und durch Serizit-Siliziumdioxid-Hämatit alterierten Granodioriten, die hochgradige Abschnitte von 15,0 m mit 3,43 g/t Au ab 49,0 m und 3,0 m mit 12,4 g/t Au ab 71,0 m ergeben, beide enthalten in einem breiteren Abschnitt von 49,0 m mit 2,13 g/t Au ab 43,0 m.

Tabelle 1: Signifikante Schnittpunkte

BOHRLoch-ID	VON	BIS	LÄNGE (m)	TATSÄCHLICHE BREITE (m)	ABTIEFE (m)
MMD-25-224	25,40	33,70	8,30	5,9	0
MMD-25-224	47,95	51,00	3,05	2,2	0
MMD-25-224	58,00	63,30	5,30	3,8	0
MMD-25-224	91,40	127,65	36,25	26,0	0
MMD-25-224	102,00	105,00	3,00	2,2	3
MMD-25-224	113,00	115,00	2,00	1,4	4
MMD-25-224	139,70	151,95	12,25	8,8	0
MMD-25-224	165,00	171,00	6,00	4,3	0
MMD-25-224	178,00	197,00	19,00	13,7	0
MMD-25-224	216,30	225,80	9,50	6,9	2
MMD-25-235	7,00	80,80	73,80	52,5	1
MMD-25-235	8,00	21,40	13,40	9,5	1
MMD-25-235	31,00	63,00	32,00	22,8	1
MMD-25-235	69,00	79,80	10,80	7,7	2
MMD-25-235	101,00	103,00	2,00	1,4	0
MMD-25-235	112,00	138,70	26,70	19,1	0
MMD-25-235	112,00	123,00	11,00	7,8	1
MMD-25-235	145,00	152,00	7,00	5,0	0
MMD-25-252	33,65	65	31,35	22,2	0
MMD-25-252	43,00	47,00	4,00	2,8	1
MMD-25-252	49,90	54,00	4,10	2,9	2
MMD-25-252	74,00	103,00	29,00	20,7	0
MMD-25-252	76,00	102,00	26,00	18,5	1
MMD-25-252	109,10	130,00	20,90	15,1	0
MMD-25-252	140,00	153,00	13,00	9,4	2
MMD-25-252	140,00	151,75	11,75	8,5	2
MMD-25-252	172,00	186,00	14,00	10,2	0
MMD-25-253	2,75	64,00	61,25	43,3	1
MMD-25-253	7,00	12,00	5,00	3,5	1
MMD-25-253	23,00	29,00	6,00	4,2	3
MMD-25-253	35,00	43,00	8,00	5,7	4
MMD-25-253	53,10	56,00	2,90	2,1	1
MMD-25-253	77,00	95,00	18,00	12,9	0
MMD-25-253	103,50	106,00	2,50	1,8	1
MMD-25-253	126,15	129,00	2,85	2,0	1
MMD-25-253	126,15	129,00	2,85	2,0	1
MMD-25-253	148,00	150,00	2,00	1,4	0
MMD-25-254	25,35	32,00	6,65	4,7	0
MMD-25-254	44,00	52,80	8,80	6,2	0

MMD-25-254	63,00	66,15	3,15	2,2	0
MMD-25-254	73,00	108,10	35,10	24,9	0
MMD-25-254	78,00	81,00	3,00	2,1	1
MMD-25-254	118,00	178,00	60,00	43,1	0
MMD-25-254	119,00	131,40	12,40	8,9	2
MMD-25-254	160,00	168,70	8,70	6,3	1
MMD-25-254	195,65	203,00	7,35	5,3	0
MMD-25-254	195,65	200,00	4,35	3,1	1
MMD-25-255	1,13	69,00	67,87	48,1	0
MMD-25-255	17,00	22,00	5,00	3,5	3
MMD-25-255	44,00	59,00	15,00	10,7	1
MMD-25-255	89,00	102,00	13,00	9,3	0
MMD-25-255	122,00	128,00	6,00	4,3	0
MMD-25-255	147,00	149,00	2,00	1,5	0
MMD-25-257	11,00	16,50	5,50	3,9	0
MMD-25-257	21,65	25,00	3,35	2,4	1
MMD-25-257	21,65	25,00	3,35	2,4	1
MMD-25-257	33,00	63,00	30,00	21,5	0
MMD-25-257	42,00	45,00	3,00	2,1	2
MMD-25-257	51,00	59,00	8,00	5,7	1
MMD-25-257	91,00	112,00	21,00	15,2	0
MMD-25-257	104,00	110,55	6,55	4,7	1
MMD-25-257	118,00	166,00	48,00	34,9	1
MMD-25-257	133,00	136,00	3,00	2,2	2
MMD-25-257	154,00	160,00	6,00	4,4	4
MMD-25-258	7,00	28,00	21,00	14,9	0
MMD-25-258	14,00	24,00	10,00	7,1	1
MMD-25-258	33,35	47,00	13,65	9,7	1
MMD-25-258	37,00	45,85	8,85	6,3	1
MMD-25-258	53,00	79,00	26,00	18,6	0
MMD-25-258	76,00	78,00	2,00	1,4	2
MMD-25-258	86,00	97,00	11,00	7,9	0
MMD-25-258	93,00	97,00	4,00	2,9	1
MMD-25-258	105,65	123,00	17,35	12,5	1
MMD-25-258	111,00	122,00	11,00	8,0	1
MMD-25-258	145,00	149,00	4,00	2,9	0
MMD-25-259	22,00	104,00	82,00	58,2	0
MMD-25-259	34,00	39,00	5,00	3,5	1
MMD-25-259	48,00	55,00	7,00	5,0	3
MMD-25-259	77,00	84,00	7,00	5,0	1
MMD-25-259	92,65	104,00	11,35	8,1	1
MMD-25-259	113,00	117,00	4,00	2,9	0
MMD-25-259	132,00	161,00	29,00	20,9	0
MMD-25-260	13,00	18,00	5,00	3,5	0
MMD-25-260	29,00	32,00	3,00	2,1	0
MMD-25-260	38,00	69,00	31,00	22,2	0
MMD-25-260	47,00	55,00	8,00	5,7	1
MMD-25-260	75,00	107,20	32,20	23,4	1
MMD-25-260	88,00	92,00	4,00	2,9	5
MMD-25-260	104,00	107,20	3,20	2,3	1
MMD-25-260	120,00	132,00	12,00	8,8	0
MMD-25-260	139,00	159,00	20,00	14,7	1
MMD-25-260	142,00	152,00	10,00	7,4	2
MMD-25-260	177,10	182,00	4,90	3,6	0
MMD-25-261	8,40	37,00	28,60	20,3	0
MMD-25-261	14,00	19,00	5,00	3,5	1
MMD-25-261	43,00	92,00	49,00	35,1	2
MMD-25-261	49,00	64,00	15,00	10,7	3
MMD-25-261	71,00	74,00	3,00	2,2	12
MMD-25-261	99,00	191,25	12,25	9,0	0
MMD-25-261	115,00	139,00	15,00	11,0	2
MMD-25-261	128,00	130,00	10,00	7,3	2
MMD-25-261	150,95	167,00	16,05	11,8	0

Die oben berechneten Abschnitte basieren auf einem Cutoff-Gehalt von 0,3 g/t Au mit einem oberen Cutoff-Gehalt von 30 g/t Au und einem maximalen internen Abraumintervall von 5 Metern. Die schattierten Intervalle sind Abschnitte, die über einem Cutoff-Gehalt von 1,0 g/t Au berechnet wurden. Die fettgedruckten Intervalle sind solche mit einem Gehaltsdickenfaktor von mehr als 20 Gramm x Meter/Tonne Gold. Die tatsächlichen Mächtigkeiten sind ungefähre Angaben und basieren auf der Annahme eines subvertikalen Körpers.

Tabelle 2: Bohrkragen

BOHRUNG	OST	NORD	RL	AZIMUT
MMD-25-224	668.829	5.379.201	437	149,7
MMD-25-235	668.885	5.379.173	431	149,5
MMD-25-252	668.858	5.379.185	432	150,7
MMD-25-253	668.866	5.379.153	432	150,7
MMD-25-254	668.852	5.379.195	432	151,4
MMD-25-255	668.884	5.379.158	432	150,9
MMD-25-257	668.812	5.379.136	430	151,1
MMD-25-258	668.869	5.379.166	432	150,3
MMD-25-259	668.823	5.379.140	430	150,6
MMD-25-260	668.850	5.379.182	432	150,7
MMD-25-261	668.858	5.379.167	431	150,0

Tabelle 3: Bohrergergebnisse im Vergleich zu den erwarteten Ergebnissen aus dem aktuellen Ressourcenmodell

BOHRUNG	MODELLLÄNGE	MODELLGEHALT	BOHRLÄNGE	BOHRGEHALT
MMD-25-199	57,10	2,12	91,35	1,10
MMD-25-200	60,95	0,97	75,15	0,77
MMD-25-201	67,10	1,33	91,60	1,56
MMD-25-202	23,00	0,62	25,00	0,56
MMD-25-203	72,00	1,69	98,05	1,66
MMD-25-204	68,85	1,22	99,75	1,00
MMD-25-205	86,70	1,40	87,35	1,16
MMD-25-206	73,35	1,09	92,30	0,98
MMD-25-207	72,30	1,34	96,45	1,31
MMD-25-208	77,55	1,03	98,55	0,98
MMD-25-209	77,70	1,09	103,30	1,14
MMD-25-210	70,10	0,96	87,15	0,69
MMD-25-211	65,00	1,29	88,65	1,24
MMD-25-212	76,45	1,03	107,70	0,81
MMD-25-213	64,30	1,08	84,35	0,98
MMD-25-214	78,50	1,18	111,10	0,97
MMD-25-215	63,25	0,91	72,10	1,60
MMD-25-216	88,60	0,66	90,55	0,74
MMD-25-217	76,25	1,42	86,45	1,16
MMD-25-218	69,10	1,02	132,95	0,72
MMD-25-219	73,75	1,90	99,25	1,16
MMD-25-220	69,10	0,98	115,15	0,78
MMD-25-221	90,65	0,85	87,50	1,15
MMD-25-222	73,55	0,82	91,40	0,71
MMD-25-223	74,65	1,37	80,50	1,50
MMD-25-224	81,45	0,75	99,65	0,82
MMD-25-225	84,55	1,47	89,70	1,32
MMD-25-226	76,35	0,85	120,30	0,75
MMD-25-227	86,05	1,41	104,05	1,52
MMD-25-228	90,45	0,98	98,80	1,07
MMD-25-229	90,65	1,18	124,20	1,31
MMD-25-230	91,15	1,06	94,75	0,97
MMD-25-231	84,25	1,18	86,65	0,88
MMD-25-232	104,40	1,02	96,90	1,14
MMD-25-233	83,10	1,30	84,45	1,13
MMD-25-234	73,65	1,15	117,95	0,88
MMD-25-235	91,80	0,98	109,50	1,14
MMD-25-236	94,15	0,98	122,30	0,70
MMD-25-237	95,05	0,89	81,75	0,93
MMD-25-238	76,20	1,02	108,30	0,84
MMD-25-239	90,20	1,12	86,05	1,25
MMD-25-240	80,00	0,77	121,80	0,81
MMD-25-241	84,30	1,00	106,15	0,89
MMD-25-242	84,10	0,87	112,95	0,77
MMD-25-243	66,80	1,13	61,00	1,21
MMD-25-245	73,70	1,96	87,30	1,92
MMD-25-246	96,05	0,93	129,40	1,15
MMD-25-247	83,20	1,25	87,60	1,26
MMD-25-248	92,80	0,96	100,10	0,95
MMD-25-249	88,55	0,83	112,15	1,12
MMD-25-250	93,35	1,03	102,95	1,06
MMD-25-251	85,65	1,93	113,45	0,95
MMD-25-252	101,05	1,13	108,25	0,87
MMD-25-253	79,65	1,72	86,60	1,29
MMD-25-254	89,30	1,19	121,05	0,77
MMD-25-255	77,87	1,02	88,87	0,72
MMD-25-257	72,20	0,66	107,85	0,98
MMD-25-258	90,70	1,09	93,00	0,84
MMD-25-259	95,80	0,64	115,00	0,81
MMD-25-260	87,10	0,87	108,10	0,89
MMD-25-261	81,45	1,25	110,90	1,46

Die aktuelle Mineralressource des Moss Gold-Projekts wurde am 26. Januar 2026 bekannt gegeben. Die

Einzelheiten werden in einem technischen Bericht gemäß den NI 43-101-Standards aufgeführt, der bis zum 12. März 2026 unter dem SEDAR+-Profil des Unternehmens eingereicht werden soll.

Gewährung von Aktienoptionen und Restricted Share Units

Das Unternehmen gibt außerdem bekannt, dass es gemäß seinem Omnibus-Incentive-Plan insgesamt 2.925.000 Aktienoptionen (die Optionen) und 2.815.000 Restricted Share Units (die RSUs) an einen Direktor und Berater des Unternehmens gewährt hat. Die Optionen können jeweils zum Kauf einer Stammaktie des Unternehmens (eine Stammaktie) zu einem Ausübungspreis von 1,19 \$ innerhalb eines Zeitraums von fünf (5) Jahren ausgeübt werden. Jede RSU berechtigt den Inhaber zum Bezug einer Stammaktie des Unternehmens bei Ausübung. Die RSUs werden ein Jahr nach ihrer Gewährung ausübbar.

Analytische und QA/QC-Verfahren

Der HQ-Durchmesser-Bohrkern wurde mit ACTIII oder gleichwertigen Werkzeugen ausgerichtet und in der Kernlagerhalle validiert. Alle Kerne wurden genau an der Kernausrichtungslinie (am Boden des Bohrlochs) in zwei Hälften gesägt, wobei die rechte Hälfte (mit Blick in das Bohrloch) des Kerns in Beutel verpackt und an ein externes Analyselabor geschickt wurde. Die linke Hälfte des Kerns wurde in Kernkästen zurückgebracht und wird in der Kernlagerhalle von Gold X2 in Kashabowie gelagert.

Alle Proben wurden zur Vorbereitung an ALS Geochemistry in Thunder Bay geschickt und die Analyse wurde in der Analyseeinrichtung von ALS Vancouver durchgeführt. ALS ist vom Standards Council of Canada (SCC) für die Akkreditierung von Mineralanalyse-Prüflaboren und CAN-P-4E ISO/IEC 17025 akkreditiert. Die Proben wurden mittels Feuerprobe mit AA-Abschluss (Au-AA23) auf Gold und mittels ICP-MS nach vierfacher Säureaufschluss (ME-MS61) auf 48 Pathfinder-Elemente analysiert. Proben mit einem Gehalt von über 10 ppm Au wurden mittels Feuerprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA21) erneut analysiert.

Zusätzlich zu den Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokollen (QA/QC) von ALS hat Gold X2 ein Qualitätskontrollprogramm für alle im Rahmen des Bohrprogramms entnommenen Proben eingeführt. Das Qualitätskontrollprogramm wurde von einem qualifizierten und unabhängigen Dritten entwickelt, wobei der Schwerpunkt auf der Qualität der Analyseergebnisse für Gold liegt. Die Analyseergebnisse werden empfangen, in unsere sichere Online-Datenbank importiert und anhand unserer festgelegten Richtlinien bewertet, um sicherzustellen, dass alle Probenchargen den branchenüblichen Best Practices für die analytische Qualitätskontrolle entsprechen. Zertifizierte Referenzmaterialien gelten als akzeptabel, wenn die zurückgemeldeten Werte innerhalb von drei Standardabweichungen des vom Hersteller des Materials angegebenen zertifizierten Werts liegen. Zusätzlich zu den zertifizierten Referenzmaterialien werden zertifizierte Blindmaterialien in den Probenstrom aufgenommen, um die Kontamination während der Probenvorbereitung zu überwachen. Die Ergebnisse der Blindmaterialien werden auf der Grundlage bewertet, dass das zurückgemeldete Gold-Ergebnis weniger als das Zehnfache der angegebenen unteren Nachweisgrenze der Analysemethode beträgt. Die Ergebnisse des laufenden analytischen Qualitätskontrollprogramms werden von Orix Geoscience Inc. ausgewertet und an Gold X2 gemeldet.

Qualifizierte Person

Peter Flindell, PGeo, MAusIMM, MAIG, Vice President Exploration des Unternehmens und qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen genehmigt.

Herr Flindell hat die veröffentlichten Daten überprüft. Um die Informationen zum Winterbohrprogramm im Goldprojekt Moss zu überprüfen, hat Herr Flindell das Grundstück mehrmals besucht, die Protokollierung, Probenahme, Schüttdichte, Kernschnitte und Probenversandprozesse mit den verantwortlichen Mitarbeitern vor Ort besprochen und überprüft, die Untersuchungs- und QA/QC-Ergebnisse mit den verantwortlichen Mitarbeitern besprochen und überprüft sowie die Begleitdokumentation, einschließlich der Bohrlochposition und -ausrichtung sowie der Berechnungen der signifikanten Untersuchungsintervalle, überprüft. Darüber hinaus hat er die Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien des Unternehmens vor Ort überwacht, um deren vollständige Einhaltung sicherzustellen, und sich mit den indigenen Gemeinden, in denen das Projekt durchgeführt wird, über die Planung und Umsetzung des Bohrprogramms beraten, insbesondere im Hinblick auf dessen Auswirkungen auf die Umwelt und die Sanierungsprotokolle des Unternehmens.

Über Gold X2 Mining

Gold X2 ist ein wachstumsorientiertes Goldunternehmen, das sich darauf konzentriert, durch den Erwerb

und die Weiterentwicklung von primären Goldvorkommen in erstklassigen Rechtsgebieten langfristigen Wert für Aktionäre und Stakeholder zu schaffen. Das Unternehmen wird vom ehemaligen globalen Leiter der Strukturgeologie des weltweit größten Goldunternehmens geführt und von einer der führenden Private-Equity-Firmen Kanadas unterstützt. Der aktuelle Schwerpunkt des Unternehmens liegt auf dem fortgeschrittenen, zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt Moss in Ontario (Kanada), das über eine direkte Anbindung an den Trans-Canada Highway, Wasserkraft in der Nähe des Standorts, unterstützende lokale Gemeinden und qualifizierte Arbeitskräfte verfügt. Das Unternehmen hat über 100 Millionen Dollar an neuem Kapital investiert und rund 100.000 Meter Bohrungen im Moss-Goldprojekt durchgeführt, das insgesamt über 300.000 Meter Bohrungen umfasst. Die aktualisierte Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 (MRE) für die Lagerstätten Moss und East Coldstream wurde auf 2,458 Millionen Unzen angezeigte Goldressourcen mit einem Gehalt von 1,04 g/t Au in 73,8 Millionen Tonnen und 4,209 Millionen Unzen abgeleitete Goldressourcen mit einem Gehalt von 0,97 g/t Au in 134,7 Millionen Tonnen erweitert. Die Lagerstätte Moss verfügt außerdem über eine Silber-MRE von 3,160 Millionen Unzen angezeigten Silberressourcen mit einem Gehalt von 1,53 g/t Ag, die in 64,3 Mio. Tonnen und 6,273 Millionen Unzen abgeleitete Silberressourcen mit 1,55 g/t Ag, die in 125,9 Mio. Tonnen enthalten sind. Die Ergebnisse einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA) des Goldprojekts Moss deuten darauf hin, dass die Lagerstätte das Potenzial für einen langlebigen Bergbaubetrieb mit einem starken Produktionsprofil und niedrigen Produktionskosten hat. Die MRE und die PEA werden durch einen technischen Bericht gemäß NI 43-101 für das Goldprojekt Moss gestützt, der bis zum 12. März 2026 auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) und der Website des Unternehmens veröffentlicht wird. Weitere Informationen finden Sie auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) und der Website des Unternehmens (www.goldx2.com).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Michael Henrichsen, Präsident, Chief Executive Officer und Direktor

[Gold X2 Mining Inc.](http://GoldX2MiningInc.com)

E: mhenrichsen@goldx2.com

W: www.goldx2.com

T: 1-604-404-4335

In Europa

Swiss Resource Capital AG

Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSXV noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSXV definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die zukunftsgerichtete Aussagen darstellen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens oder Entwicklungen wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebrachten erwarteten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen und im Allgemeinen, aber nicht immer, durch die Wörter erwartet, plant, antizipiert, glaubt, beabsichtigt, schätzt, prognostiziert, potenziell und ähnlichen Ausdrücken gekennzeichnet oder darauf, dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten werden, würden, könnten, könnten oder sollten. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem Aussagen zu den Erwartungen hinsichtlich der Exploration und Erschließung des Goldprojekts Moss; das Mineralisierungspotenzial im Goldprojekt Moss auf der Grundlage des Winterbohrprogramms, einschließlich des Potenzials für zusätzliche Mineralressourcen; die Verbesserung des Goldprojekts Moss; Aussagen zu den zukünftigen Bohrplänen des Unternehmens, einschließlich der erwarteten Vorteile und Ergebnisse; das Potenzial des Ziels Superior, die aktuelle Mineralressourcenschätzung innerhalb der obersten 200 Meter von der Oberfläche durch weitere Bohrungen erheblich zu erhöhen und das Gesamtabraumverhältnis der Lagerstätte zu verringern; das Potenzial für ein Ressourcenwachstum in Moss und die Tatsache, dass die Ergebnisse das wirtschaftliche Potenzial der Lagerstätte in Zukunft erheblich beeinflussen könnten; das Potenzial für ein viel größeres mineralisiertes System, das in naher Zukunft durch zusätzliche Bohrungen weiterverfolgt werden soll; und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder

Erfolge oder andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Faktoren und Risiken gehören unter anderem: Unsicherheiten und Schwankungen bei der Schätzung von Mineralressourcen; Risiken im Zusammenhang mit Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten; die Exploration und Erschließung des Goldprojekts Moss wird nicht wie erwartet durchgeführt; das Unternehmen benötigt möglicherweise von Zeit zu Zeit zusätzliche Finanzmittel, um seinen Betrieb fortzusetzen, die jedoch möglicherweise nicht zum benötigten Zeitpunkt oder zu akzeptablen Bedingungen verfügbar sind; die wirtschaftliche Leistung der Lagerstätte entspricht möglicherweise nicht den Erwartungen des Managements; die Explorationsarbeiten des Unternehmens möglicherweise nicht die erwarteten Ergebnisse liefern; schwankende Goldpreise; unbekannte Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Akquisitionen; die Einhaltung umfangreicher staatlicher Vorschriften; Verzögerungen bei der Erlangung oder Nicht-Erlangung von behördlichen Genehmigungen oder die Nichteinhaltung von Genehmigungen; Umwelt- und andere behördliche Auflagen; in- und ausländische Gesetze und Vorschriften könnten sich nachteilig auf die Geschäftstätigkeit und die Betriebsergebnisse des Unternehmens auswirken; Risiken im Zusammenhang mit Naturkatastrophen, Terroranschlägen, Gesundheitskrisen und anderen Störungen und Verwerfungen; globale Finanzlage; nicht versicherte Risiken; Risiken des Klimawandels; Wettbewerb durch andere Unternehmen und Einzelpersonen; Interessenkonflikte; Risiken im Zusammenhang mit der Einhaltung von Antikorruptionsgesetzen; begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens; Eingriffe durch Nichtregierungsorganisationen; Risiken durch externe Auftragnehmer; Die Aktienmärkte haben Schwankungen erfahren, die oft nichts mit der Leistung der Unternehmen zu tun hatten, und diese Schwankungen können sich unabhängig von der operativen Leistung des Unternehmens nachteilig auf den Kurs der Wertpapiere des Unternehmens auswirken. Das Zielgebiet Superior trägt möglicherweise nicht zur aktuellen Mineralressource bei. Weitere Risiken stehen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Ziele und Strategien des Unternehmens sowie den Risikofaktoren, die in den kontinuierlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens unter dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca erläutert werden.

Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung basieren auf den angemessenen Erwartungen und Annahmen des Managements zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung. Es wurden bestimmte wesentliche Annahmen hinsichtlich dieser zukunftsgerichteten Aussagen getroffen, darunter unter anderem Annahmen bezüglich: des zukünftigen Goldpreises; der voraussichtlichen Kosten und der Fähigkeit des Unternehmens, seine Programme zu finanzieren; die Fähigkeit des Unternehmens, Explorations-, Erschließungs- und Abbauaktivitäten durchzuführen; die Preise für Energie, Arbeitskräfte, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen; den Zeitplan und die Ergebnisse von Bohrprogrammen; Mineralressourcenschätzungen und die Annahmen, auf denen sie basieren; die Entdeckung von Mineralressourcen und Mineralreserven auf den Mineralgrundstücken des Unternehmens; den rechtzeitigen Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen; die Kosten für den Betrieb und die Explorationsausgaben; die Fähigkeit des Unternehmens, sicher, effizient und effektiv zu arbeiten; die Fähigkeit des Unternehmens, bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen Finanzierungen zu erhalten; die Übereinstimmung der Aktivitäten des Unternehmens mit den öffentlichen Erklärungen und erklärten Zielen des Unternehmens; die Ergänzung der aktuellen Mineralressourcen durch das Zielgebiet Superior; die Erzielung der erwarteten Ergebnisse durch die Explorationsarbeiten des Unternehmens; und das Ausbleiben wesentlicher nachteiliger Veränderungen oder Störungen, die das Unternehmen oder seine Grundstücke beeinträchtigen könnten.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen geben die Erwartungen des Unternehmens zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung wieder und können sich daher nach diesem Zeitpunkt ändern. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von den in diesen Aussagen erwarteten abweichen. Leser sollten zukunftsgerichteten Informationen keine übermäßige Bedeutung beimessen und sich nicht auf diese Informationen zu einem anderen Zeitpunkt verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Überzeugungen, Schätzungen oder Meinungen des Managements oder andere Faktoren ändern sollten.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/720633--Gold-X2-Mining--Positive-Ergebnisse-bei-Kontrollbohrungen-in-der-Hauptzone-darunter-490-m-mit-213-g-t-Au.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).